

Bürgergemeinschaft gegen Sozialabbau

05.09.05

Hartz-Schluss

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wolfgang Krakow,

heute wurde nun der Aktionstag im ganzen Land mit ca.57 Städten durchgeführt. Unsere Aktion war eine öffentliche Bürgerfragestunde, für alle Bürger. Leider konnten Sie nicht persönlich, die Fragen der Bürger beantworten. Aus diesem Grund möchten wir nun unsere Fragen auf den schriftlichen Weg, an Sie weiter leiten.

Wir werden auch in Zukunft die Abschaffung von Hartz IV und die Abschaffung von Agenda 2010 fordern. Hartz IV bedeutet Ausbeutung, Versklavung und totale Überwachung. Alle Menschen haben ein Recht, in Würde zu leben.

Wir fordern für alle Bürger in Angermünde und Umgebung:

1. Die sofortige Abschaffung der 1,10 Euro Arbeitsgelegenheiten, welche von der Kommune beschäftigt werden. Diese Tätigkeiten müssen auf freiwilliger Basis umgewandelt und der Stundensatz muss erhöht werden.
2. Der Bundestagsabgeordnete Herr Markus Meckel hat zu mir gesagt, die Vergütung für die Arbeitsgelegenheiten wird von der Kommune festgelegt. Also setzen Sie sich dafür ein, dass diese angehoben werden.
3. Diese Arbeitsgelegenheiten müssen von einem unabhängigen Ausschuss überwacht und regelmäßig überprüft werden.
4. Wir fordern, dass die Kommune Bürger zum Tariflohn beschäftigt.

Fragen an den Bürgermeister

1. Wann werden die Bürger endlich über die Heizkosten aufgeklärt?
2. Bekommen die Bürger das zu viel gezahlte Heizkostengeld zurück erstattet?
3. Werden die Verantwortlichen für die Heizkostenaffäre, zur Verantwortung gezogen?

Kontoverbindung	Tel. Nr.	Vorsitzende	Mitglieder vom Vorstand
Sparkasse Uckermark	03331/23922	Birgit Kühn	
Kto.-Nr.	E-mail	An der Umgehungsstraße 2	Gabriele Drabner
BLZ.	birgit-kuehr@ngi.de	16278 Angermünde	Heiko Sandberg

4. Werden Sie sich als Bürgermeister, weiterhin für den Erhalt der Polizeiwache einsetzen?
5. Wird es in der Zukunft mehr kulturelle Angebote, für Jugendliche geben?
6. Wie viele 1,10 Euro Arbeitsgelegenheiten beschäftigt die Kommune und in welchen Bereichen?
7. Wie viele von den 1,10 Euro-Jobs, die von der Kommune beschäftigt waren, haben einen Arbeitsplatz auf dem 1. Arbeitsmarkt erhalten?
8. Wird die Kommune in Zukunft wieder mehr Arbeitsplätze auf dem 1. Arbeitsmarkt beschäftigen? (z.B. für Reinigungsarbeiten)
9. Welche positive Bilanz haben Sie für die Kommune durch die Einführung von Hartz IV zu verzeichnen?
10. Wir kritisieren immer nur Hartz IV. Können Sie uns als Bürgermeister, irgendwelche Vorteile aufzählen?

Mit freundlichen Gruß!

Die Montagsdemonstranten

Verein "Bürgergemeinschaft gegen Sozialabbau"
i.A. Birgit Kühn

Kontoverbindung	Tel. Nr.	Vorsitzende	Mitglieder vom Vorstand
Sparkasse Uckermark	03331/23922	Birgit Kühn	
Kto.-Nr.	E-mail	An der Umgehungsstraße 2	Gabriele Drabner
BLZ.	birgit-kuehn@ngi.de	16278 Angermünde	Heiko Sandberg